



**Raiffeisen Gruppe**

## Zwischenabschluss

30. Juni 2014

**RAIFFEISEN**

## Schlüsselzahlen per 30. Juni 2014

	1.1. – 30.6.2014 Beträge in Mio. CHF	1.1. – 30.6.2013 Beträge in Mio. CHF	Veränderung in %
<b>Erfolgs-Kennzahlen</b>			
Betriebsertrag	1'400	1'381	1,3
Geschäftsaufwand	867	847	2,3
Bruttogewinn	533	535	-0,2
Gruppengewinn	363	369	-1,5
Cost Income Ratio (Kosten-Ertrags-Verhältnis)	61,9 %	61,3 %	
	30.6.2014 Beträge in Mio. CHF	31.12.2013 Beträge in Mio. CHF	Veränderung in %
<b>Bilanz-Kennzahlen</b>			
Bilanzsumme	182'638	176'575	3,4
Kundenausleihungen	155'369	151'409	2,6
davon Hypothekarforderungen	147'171	143'659	2,4
Kundengelder	140'731	138'059	1,9
Kundengelder in % der Kundenausleihungen	90,6 %	91,2 %	
<b>Eigene Mittel</b>			
Total Eigenkapital	11'577	11'201	3,4
Return-on-Equity (Eigenkapitalrendite)	6,4 %	6,6 %	
Eigenkapitalquote	6,3 %	6,3 %	
Gesamtkapitalquote	15,0 %	14,9 %	
<b>Marktangaben</b>			
Marktanteil im Hypothekargeschäft	16,5 %	16,3 %	
Marktanteil im Sparbereich	18,7 %	18,9 %	
Anzahl Genossenschafter	1'839'569	1'828'202	0,6
<b>Kundenvermögen</b>			
Verwaltete Kundenvermögen	192'257	187'054	2,8
<b>Kreditgeschäfte</b>			
Verluste aus dem Kreditgeschäft (annualisiert)	19	18	6,1
in % der Kundenausleihungen	0,012 %	0,012 %	
<b>Ressourcen</b>			
Anzahl Mitarbeitende	10'541	10'593	-0,5
Anzahl Vollzeitstellen	8'860	8'887	-0,3
Anzahl Raiffeisen-Standorte	1'025	1'032	-0,7

## Geschäftsverlauf

### Raiffeisen ist auf Kurs

Die Raiffeisen Gruppe erzielte im ersten Semester 2014 ein solides Wachstum. Der Betriebsertrag konnte dank sehr guten Ergebnissen im Zinsen- und Kommissionsgeschäft um 18 Mio. auf 1400 Mio. Franken gesteigert werden. Der Bruttogewinn (533 Mio. Franken) und der Gruppengewinn (363 Mio. Franken) erreichten knapp das Vorjahresniveau. Das Hypothekargeschäft wuchs um 2,4 % auf 147,2 Mia. Franken. Die verwalteten Vermögen nahmen um 2,8 % zu und stehen neu bei 192,3 Mia. Franken.

Mit einem Betriebsertrag von knapp 1,4 Mia. Franken konnte das gute Vorjahresergebnis um 1,3 % übertroffen werden. Mit Ausnahme des Handelsgeschäfts, welches insbesondere im Bereich Edelmetalle aufgrund von schwierigen Marktbedingungen Mindererträge zu verzeichnen hatte, haben alle anderen Ertragspositionen zugelegt. Der Geschäftsaufwand nahm gegenüber dem Vorjahr um 20 Mio. auf 867 Mio. Franken zu. Während der Sachaufwand leicht um 5 Mio. Franken abgenommen hat, ist der Personalaufwand aufgrund des zusätzlichen Personalbestands in den neuen Geschäftsfeldern um 25 Mio. Franken angestiegen.

#### **Kerngeschäft entwickelt sich solide**

Mit einem Wachstum von 3,5 Mia. oder 2,4 % auf 147,2 Mia. Franken entwickelte sich das Hypothekargeschäft etwas moderater als im Vorjahr. Ungebrochen bleibt der Trend in Richtung Libor- und Festhypotheken. Die Risiken im Kreditgeschäft bleiben tief, mit einem Bestand von 254 Mio. Franken erreichten die Wertberichtigungen für Ausfallrisiken einen neuen Tiefststand. Leicht hinter dem Vorjahreswert blieb das Wachstum der Kundengelder. Der Bestand erhöhte sich im ersten Semester um 2,7 Mia. oder 1,9 % auf 140,7 Mia. Franken. Aufgrund der anhaltenden Tiefzinsphase bevorzugen die Kunden weiterhin Anlageformen mit kurzen Laufzeiten.

#### **Erhöhung des antizyklischen Puffers aufgefangen**

Im Januar erhöhte der Bundesrat per 30. Juni 2014 den antizyklischen Kapitalpuffer bei Krediten auf Wohnliegenschaften im Inland von 1 % auf 2 %. Dank der bestehenden Eigenmittel-Überdeckung erfüllt die Raiffeisen Gruppe die geltenden FINMA-Ziele auch

nach der Verschärfung der regulatorischen Eigenmittelanforderungen. Kurzfristig sind keine Massnahmen zur Erreichung der Zielwerte erforderlich.

#### **Notenstein Privatbank auf Wachstumskurs**

Die Notenstein Privatbank AG konnte die verwalteten Vermögen im ersten Semester um knapp 5 % auf rund 20,8 Mia. (inklusive Tochtergesellschaften rund 29 Mia. Franken) steigern. Auch ein um 13 % höherer Betriebsertrag zeugt davon, dass die im vergangenen Jahr ergriffenen Massnahmen positive Auswirkungen zeigen. Sowohl die Emission von strukturierten Anlageprodukten als auch der neu aufgebaute Bereich Institutionelles Asset Management trugen massgeblich zur verbesserten Ertragslage bei. Aufgrund wachstumsbedingter Effekte nahm der Geschäftsaufwand erwartungsgemäss zu und der Bruttogewinn bewegt sich mit 6 Mio. Franken im Rahmen des Vorjahreswertes. Mit einer gestärkten Marktposition verfolgt die Notenstein Privatbank AG eine langfristig angelegte Wachstumsstrategie.

#### **Diversifizierung bleibt Schwerpunkt**

Der Bereich Firmenkundengeschäft wurde durch die Gründung der Tochtergesellschaft Raiffeisen Unternehmerzentrum (RUZ) gestärkt. Das RUZ hat sich seinerseits an Unternehmen im Bereich KMU-Vermittlung und KMU-Vorsorgeberatung beteiligt. Dadurch ist es der Raiffeisen Gruppe gelungen, ihre Kompetenz im Firmenkundengeschäft weiter markant auszubauen.

Als weiteren wichtigen Schritt im Kontext der Wachstumsstrategie gründet Raiffeisen mit Avaloq ein neues Unternehmen zur Entwick-

lung, Implementierung und zum Betrieb der Retailbanking-Plattform von Raiffeisen. 2017 wird Raiffeisen ihr bisheriges Frontsystem ablösen und die Wertschriftenabwicklung auf eine neue Avaloq-basierende Bankensoftware migrieren.

### **Ausblick**

Die Raiffeisen Gruppe erwartet für die zweite Jahreshälfte eine Fortsetzung der positiven Entwicklung in ihrem Kerngeschäft. Die erfolgten Investitionen in den Bereichen Private Banking, Asset Management und Firmenkundengeschäft sollten bis zum Jahresende zusätzliche Impulse auf der Ertragsseite liefern. Infolge der Kündigung der Kooperation mit Vontobel und des damit verbundenen Rückkaufs der bisher von Raiffeisen gehaltenen Beteiligungsanteile durch die Vontobel Holding AG ist ein namhafter Ertrag zu erwarten. Aufgrund der guten Entwicklung des operativen Geschäfts und des Sondereffekts aus der Transaktion mit der Vontobel Holding AG ist von einem Jahresergebnis auszugehen, welches über dem Vorjahreswert liegen dürfte.

## Gruppen-Bilanz per 30. Juni 2014

	30.6.2014 in 1000 CHF	31.12.2013 in 1000 CHF	Veränderung in 1000 CHF	Veränderung in %
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	8'896'899	7'018'627	1'878'272	26,8 %
Forderungen aus Geldmarktpapieren	299'566	320'162	-20'596	-6,4 %
Forderungen gegenüber Banken	6'517'927	7'102'081	-584'154	-8,2 %
Forderungen gegenüber Kunden	8'198'537	7'750'807	447'730	5,8 %
Hypothekarforderungen	147'170'585	143'658'593	3'511'992	2,4 %
<b>Kundenausleihungen</b>	<b>155'369'122</b>	<b>151'409'400</b>	<b>3'959'722</b>	<b>2,6 %</b>
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	1'494'979	1'366'477	128'502	9,4 %
Finanzanlagen	4'641'588	4'283'903	357'685	8,3 %
Nicht konsolidierte Beteiligungen	733'362	718'781	14'581	2,0 %
Sachanlagen	2'380'190	2'403'179	-22'989	-1,0 %
Immaterielle Werte	221'333	214'992	6'341	2,9 %
Rechnungsabgrenzungen	299'437	209'546	89'891	42,9 %
Sonstige Aktiven	1'783'397	1'528'338	255'059	16,7 %
<b>Total Aktiven</b>	<b>182'637'800</b>	<b>176'575'486</b>	<b>6'062'314</b>	<b>3,4 %</b>
Total nachrangige Forderungen	29'953	27'505	2'448	8,9 %
Total Forderungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen	3'257'831	3'724'167	-466'336	-12,5 %
<b>Passiven</b>				
Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	94'916	83'662	11'254	13,5 %
Verpflichtungen gegenüber Banken	7'129'511	6'114'677	1'014'834	16,6 %
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	111'885'645	109'576'413	2'309'232	2,1 %
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	17'533'521	16'842'434	691'087	4,1 %
Kassenobligationen	11'311'467	11'640'486	-329'019	-2,8 %
<b>Kundengelder</b>	<b>140'730'633</b>	<b>138'059'333</b>	<b>2'671'300</b>	<b>1,9 %</b>
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	19'504'490	17'849'644	1'654'846	9,3 %
Rechnungsabgrenzungen	788'351	589'909	198'442	33,6 %
Sonstige Passiven	1'717'292	1'588'126	129'166	8,1 %
Wertberichtigungen und Rückstellungen	1'082'009	1'082'207	-198	0,0 %
Genossenschaftskapital	680'934	636'614	44'320	7,0 %
Gewinnreserven	10'532'502	9'848'247	684'255	6,9 %
Gruppengewinn	363'397	716'539	-353'142	-49,3 %
<b>Total Eigenkapital (ohne Minderheitsanteile)</b>	<b>11'576'833</b>	<b>11'201'400</b>	<b>375'433</b>	<b>3,4 %</b>
Minderheitsanteile am Eigenkapital	13'765	6'528	7'237	110,9 %
– davon Minderheitsanteile am Gruppengewinn	593	-588	1'181	-200,9 %
<b>Total Eigenkapital (mit Minderheitsanteilen)</b>	<b>11'590'598</b>	<b>11'207'928</b>	<b>382'670</b>	<b>3,4 %</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>182'637'800</b>	<b>176'575'486</b>	<b>6'062'314</b>	<b>3,4 %</b>
Total nachrangige Verpflichtungen	1'141'133	1'116'020	25'113	2,3 %
Total Verpflichtungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen	16'156'636	14'938'491	1'218'145	8,2 %
– davon Pfandbriefdarlehen	15'070'878	14'096'600	974'278	6,9 %
<b>Ausserbilanzgeschäfte</b>				
Eventualverpflichtungen	440'296	379'540	60'756	16,0 %
Unwiderrufliche Zusagen	6'974'862	6'975'151	-289	0,0 %
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	96'647	96'647	0	0,0 %
Derivative Finanzinstrumente				
Positive Wiederbeschaffungswerte	1'077'049	930'855	146'194	15,7 %
Negative Wiederbeschaffungswerte	1'590'637	1'405'939	184'698	13,1 %
Kontraktvolumen	133'161'317	156'785'939	-23'624'622	-15,1 %
Treuhandgeschäfte	273'968	319'256	-45'288	-14,2 %

## Gruppen-Erfolgsrechnung per 30. Juni 2014

	1.1. – 30.6.2014 in 1000 CHF	1.1. – 30.6.2013 in 1000 CHF	Veränderung in 1000 CHF	Veränderung in %
Zins- und Diskontertrag	1'616'847	1'653'654	-36'807	-2,2 %
Zins- und Dividendenenertrag aus Finanzanlagen	29'505	31'317	-1'812	-5,8 %
Zinsaufwand	-579'991	-632'013	52'022	-8,2 %
<b>Erfolg aus dem Zinsengeschäft</b>	<b>1'066'361</b>	<b>1'052'958</b>	<b>13'403</b>	<b>1,3 %</b>
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	7'457	7'038	419	6,0 %
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	163'157	163'438	-281	-0,2 %
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	92'245	80'394	11'851	14,7 %
Kommissionsaufwand	-55'460	-54'492	-968	1,8 %
<b>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>	<b>207'399</b>	<b>196'378</b>	<b>11'021</b>	<b>5,6 %</b>
<b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft</b>	<b>79'403</b>	<b>99'331</b>	<b>-19'928</b>	<b>-20,1 %</b>
Erfolg aus Veräusserung von Finanzanlagen	194	578	-384	-66,4 %
Beteiligungsertrag	25'793	23'229	2'564	11,0 %
Liegenschaftenerfolg	10'758	10'073	685	6,8 %
Anderer ordentlicher Ertrag	10'226	6'416	3'810	59,4 %
Anderer ordentlicher Aufwand	-266	-7'592	7'326	-96,5 %
<b>Übriger ordentlicher Erfolg</b>	<b>46'705</b>	<b>32'704</b>	<b>14'001</b>	<b>42,8 %</b>
<b>Betriebsertrag</b>	<b>1'399'868</b>	<b>1'381'371</b>	<b>18'497</b>	<b>1,3 %</b>
Personalaufwand	-623'963	-599'226	-24'737	4,1 %
Sachaufwand	-242'572	-247'539	4'967	-2,0 %
<b>Geschäftsaufwand</b>	<b>-866'535</b>	<b>-846'765</b>	<b>-19'770</b>	<b>2,3 %</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>533'333</b>	<b>534'606</b>	<b>-1'273</b>	<b>-0,2 %</b>
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	-80'727	-82'633	1'906	-2,3 %
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	-1'926	-4'368	2'442	-55,9 %
<b>Betriebsergebnis (Zwischenergebnis)</b>	<b>450'680</b>	<b>447'605</b>	<b>3'075</b>	<b>0,7 %</b>
Ausserordentlicher Ertrag	10'250	9'792	458	4,7 %
Ausserordentlicher Aufwand	-1'422	-2'138	716	-33,5 %
Steuern	-95'518	-86'203	-9'315	10,8 %
<b>Gruppengewinn (inkl. Minderheitsanteile)</b>	<b>363'990</b>	<b>369'056</b>	<b>-5'066</b>	<b>-1,4 %</b>
Minderheitsanteile am Gruppengewinn	593	3	590	–
<b>Gruppengewinn</b>	<b>363'397</b>	<b>369'053</b>	<b>-5'656</b>	<b>-1,5 %</b>

**Raiffeisen Schweiz Genossenschaft**

Gruppenkommunikation

Raiffeisenplatz

CH-9001 St.Gallen

Telefon: +41 71 225 88 88

Telefax: +41 71 225 88 87

[www.raiffeisen.ch](http://www.raiffeisen.ch)

[medien@raiffeisen.ch](mailto:medien@raiffeisen.ch)

Dieser Bericht ist in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch auf [www.raiffeisen.ch/geschaeftsberichte](http://www.raiffeisen.ch/geschaeftsberichte) abrufbar. Massgebend ist die deutsche Version.